

 <p>Museum für Stadtgeschichte Templin [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Schrotsäge</p> <p>Museum: Museum für Stadtgeschichte Templin Prenzlauer Tor 17268 Templin 03987 – 2000526 museum@templin.de</p> <p>Sammlung: Templiner Stadtgeschichten</p> <p>Inventarnummer: 00691</p>
---	---

## Beschreibung

Schrotsägen dienen zum Fällen von Bäumen und Ablängen von Stämmen. Diese Zweimann-Schrotsäge hat an jedem Ende ein Einsteckholz, das als Griff diente. Für die Griffhalterung nietete man an jedes Ende des Sägeblattes ein sogenanntes Ohr (Metallhülse) an. Aufgrund ihrer Länge musste die Säge von zwei Personen bedient werden, die sie jeweils in ihre Richtung zogen. Die Sägezähne wurden deshalb auch beidseitig geschliffen. Die Zahnspitzenlinie des Sägeblattes besitzt eine sanfte Krümmung. Ein Sägezahn dieser Schrotsäge ist ausgebrochen.

## Grunddaten

Material/Technik:

Eisen, Holz

Maße:

L: 131,5 cm, B: 12,0 cm

## Ereignisse

Wurde genutzt wann 1900  
wer  
wo

## Schlagworte

- Forstwirtschaft
- Holzbearbeitung
- Säge
- Waldarbeit
- Werkzeug